Konzeptbericht

Status	In Prüfung		
Projektname	Gradus		
Projektleiter	Dario Menzel		
Auftraggeber	Beat Walter		
Autoren	Manuel Bieri, Nicolas Brechbühler, Mirio Eggmann, Dario Menzel		
Verteiler	Entwicklerteam - Manuel Bieri - Nicolas Brechbühler - Mirio Eggmann - Dario Menzel Beat Walter		

Änderungskontrolle, Prüfung, Genehmigung

Version	Datum	Beschreibung, Bemerkung	Name oder Rolle
0.8	25.10.2016	Zusammenführung fast aller Daten	Entwicklungsteam
0.9	28.10.2016	Systemanforderungen, Systemarchitektur ergänzt	Mirio Eggmann
1.0	29.10.2016	Abschliessende Änderungen	Mirio Eggmann



Definitionen und Abkürzungen

Begriff / Abkürzung	Bedeutung
Play Store	Google Marktplatz um Applikationen herunterzuladen.
SQL	«Structured Query Language» Datenbanksprache
CSRF	«Cross-Site-Request-Forgery» Webseitenübergreifende Anfragefälschung
XSS	«Cross-Site-Scripting» Ausnutzen einer Computersicherheitslücke
PDF	«Portable Document Format» Plattformunabhängiges Datei Format
REST	«Representational State Transfer» Schnittstelle zwischen zwei Systemen
JPA	«Java Persistence API» Datenbankzugriffe und objektrelationales Mapping
Single-page	Eine moderne Webanwendung, die dynamisch Inhalt lädt.
Multi-page	Eine Webanwendung die bei jeder Anfrage den gesamten Inhalt neu lädt.
GIBB	Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern
Арр	Abkürzung für Applikation / Anwendung.

Referenzen

Referenz	Titel, Quelle
[1]	Spring Initializr, https://start.spring.io
[2]	Spring Boot, http://projects.spring.io/spring-boot/
[3]	Angular, https://angular.io/
[4]	Materialize, http://materializecss.com/
[5]	Hibernate, http://hibernate.org/
[6]	MySQL, https://www.mysql.de/
[7]	Java Style-Guide, https://google.github.io/styleguide/javaguide.html

Hermes-gibb

innaitsverzeichnis	
1 Zusammenfassung	4
2 Systemanforderungen	
2.1 Anforderungen an die Funktionalität	
2.2 Anforderungen an die Informationssicherheit und den Datenschutz	
3 Systemarchitektur	
3.1 Gliederung der Lösung	
3.2 Technische Schnittstellen	
3.3 Benutzerschnittstelle	
4 Testkonzept	13
Abbildungsverzeichnis	
Abbildung 1: Fachliche Entitätstypen	6
Abbildung 2 Dreischichtenarchitektur von Gradus	
Abbildung 3: Gradus Login	
Abbildung 4: Gradus Register	
Abbildung 5: Gradus Home	
Abbildung 6: Gradus CreateGrade	
Abbildung 7: MyClasses	
Abbildung 8: CreateClass	
Abbildung 9: Gradus User	11
Tabellenverzeichnis	
Tabelle 1 Anforderungen an die Funktionalität	4
Tabelle 2 Anforderungen an die Informationssicherheit und den Datenschutz	
Tabelle 3: Test Case 1, Account erstellen	
Tabelle 4: Test Case 2, Anmeldung	
Tabelle 5: Test Case 3, Noten erfassen	
Tabelle 6: Test Case 4, Fach hinzufügen	
Tabelle 7: Test Case 5, Beruf hinzufügen	
Tabelle 8: Test Case 6, Note bearbeiten	
Tabelle 9: Test Case 7, Fach bearbeiten	
Tabelle 10: Test Case 8, Benutzer bearbeiten	
Tabelle 11: Test Case 9, Note löschen	
Tabelle 12: Test Case 10, Fach löschen	
Tahelle 13: Test Case 10. Reputzer löschen	1/1



1 Zusammenfassung

Dieser Konzeptbericht beschreibt die Anforderungen für das Projekt Gradus. Ausserdem beinhaltet er die Systemanforderungen sowie –architektur und das Testkonzept.

2 Systemanforderungen

2.1 Anforderungen an die Funktionalität

Tabelle 1 Anforderungen an die Funktionalität

Anforderungen / Tätigkeiten	Aufwands-schätzung (Story Points)
S: Ich als Benutzer kann einen neuen Account erstellen.	20
A: Hans Muster, hans.muster@gibb.ch , Welcome\$15, 10.10.1992 konnte erstellt werden.	
S: Ich als Benutzer kann Noten erfassen.	8
A: Modul 133, Semester 1, 5.5, 100% konnte erfasst werden.	
S: Ich als Benutzer kann ein Fach hinzufügen.	5
A: Mathematik, Semester 1 konnte hinzugefügt werden.	
S: Ich als Benutzer kann mich mit meinem Account anmelden.	5
A: hans.muster@gibb.ch, Welcome\$15 konnte sich anmelden.	
S: Ich als Benutzer kann meinem Account einen Beruf hinzufügen.	13
A: Hans konnte sich den Beruf Informatiker EFZ hinzufügen.	
S: Ich als Benutzer kann falsche Noten bearbeiten.	5
A: Hans konnte die Note Modul 133, Semester 1, 5.5, 100% zu Modul 133, Semester 1, 5.2, 100% wechseln.	
S: Ich als Benutzer kann einen Fachnamen ändern.	5
A: Hans konnte den Fach Eintrag Mathematik, Semester 1 zu Math, Semester 1 ändern.	
S: Ich als Benutzer kann meine Profildaten bearbeiten.	5
A: Hans konnte seine Mail Adresse von hans.muster@gibb.ch ändern.	
S: Ich als Benutzer kann eine unnötige Note löschen.	3
A: Hans konnte die Note Modul 133, Semester 1, 5.2, 100% löschen.	
S: Ich als Benutzer kann ein Fach löschen.	3
A: Hans konnte das Fach Math, Semester 1 löschen.	
S: Ich als Benutzer kann meinen Account löschen.	3
A: hans.muster@gibb.ch konnte seinen Account erfolgreich löschen.	



2.2 Anforderungen an die Informationssicherheit und den Datenschutz

Grundsätzlich sind alle Daten schützenswert. Benutzer Informationen sind privat und müssen geschützt werden. Noten sind private Informationen von Bedeutung und somit zu schützen.

Tabelle 2 Anforderungen an die Informationssicherheit und den Datenschutz

Anforderungen / Tätigkeiten	Aufwands-schätzung (Story Points)
S: Ich als Programm speichere die Passwörter gehasht.	1
A: Die Passwörter werden mit dem bcrypt Algorithmus gehasht.	
S: Ich als Benutzer kann Gradus von allen gängigen Browsern abrufen.	5
A: Chrome und Firefox können die Webseite vollständig und korrekt anzeigen.	
S: Ich als Entwickler habe übersichtlichen Code zur Hand, um später in der Lage zu sein, Änderungen vorzunehmen.	13
A: Der Code ist nach dem Google-Java-Code-Style Guide formatiert.	
S: Ich als Benutzer habe die Möglichkeit ein Backup meiner Noten lokal herunterzuladen.	13
A: Der Benutzer kann eine .zip-Datei herunterladen, welche alle nötigen Informationen zu den Noten enthält.	
S: Ich als Benutzer habe die Möglichkeit meine Daten zu exportieren.	8
A: Die Noten können in einer Datei exportiert werden.	
S: Ich als Benutzer kann eine Datei mit Noten in Gradus importieren.	8
A: Die Noten können entweder alle importiert werden, nur die die sich geändert haben oder die die noch gar nicht erfasst worden sind.	

2.3 Fachliche Entitätstypen

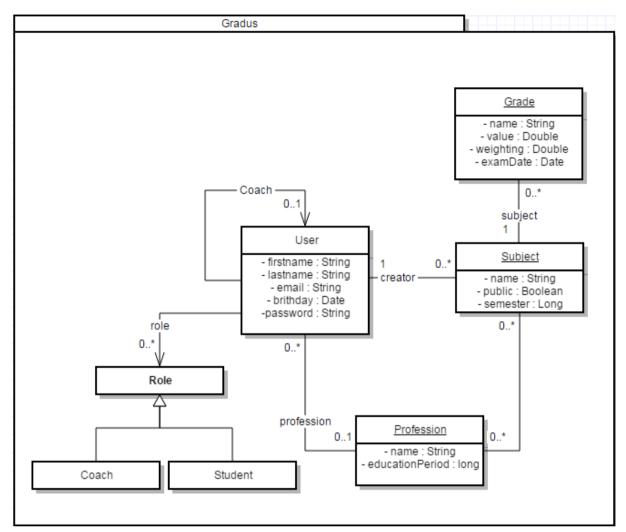


Abbildung 1: Fachliche Entitätstypen



3 Systemarchitektur

3.1 Gliederung der Lösung

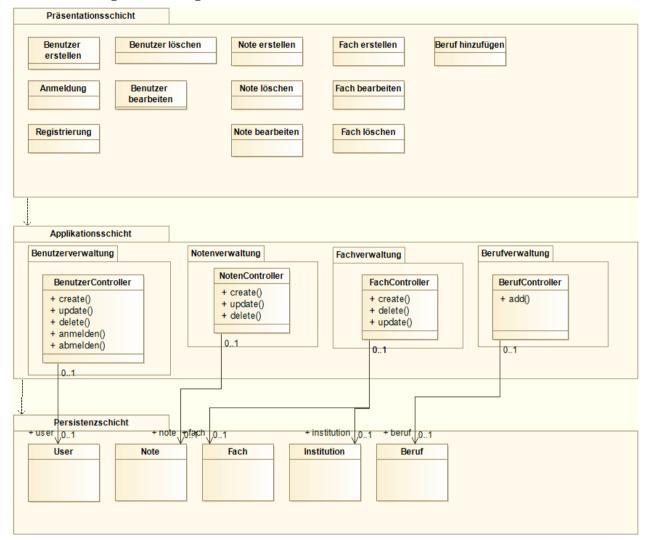


Abbildung 2 Dreischichtenarchitektur von Gradus

Die Applikation ist nach dem Three-Tier-Model aufgebaut.

- Die Präsentationsschicht enthält das Frontend der Applikation. Dies wird mit Angular realisiert.
- Die Applikationsschicht beinhaltet die gesamte Geschäftslogik. Dazu wird Java Spring verwendet.
- Die Persistenzschicht wird mit Hibernate und MySQL gelöst.

3.2 Technische Schnittstellen

Interne Schnittstellen:

- Die GUI Schicht kommuniziert mittels REST Schnittstelle mit dem Backend.
- Hibernate übernimmt die Verbindung zwischen Backend und der Persistenzschicht.

Externe Schnittstellen:

- Der Export wird in eine .zip-Datei verpackt. Darin befinden sich eine Anzahl von .csv Dateien und eine XML Datei mit allen Konfigurationen dazu.
- Beim Import werden die Informationen aus einer in der .zip-Datei enthaltenen XML Datei gelesen und anschliessend die .csv Dateien entsprechend importiert.



3.3 Benutzerschnittstelle

MockUPs:

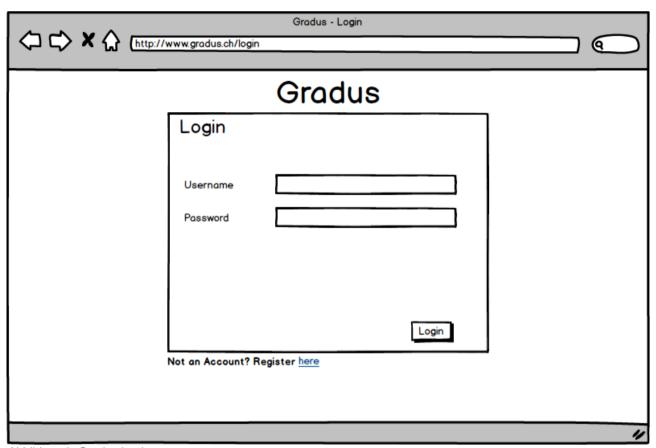


Abbildung 3: Gradus Login

www.gradus.ch/register	Gradus - Register	
	Gradus	
Register		
E-Mail		
First name		
Last name		
Birthday		
Password		
Repeat password		
	Register	
Already registered? G	So to Login	1
		"

Abbildung 4: Gradus Register

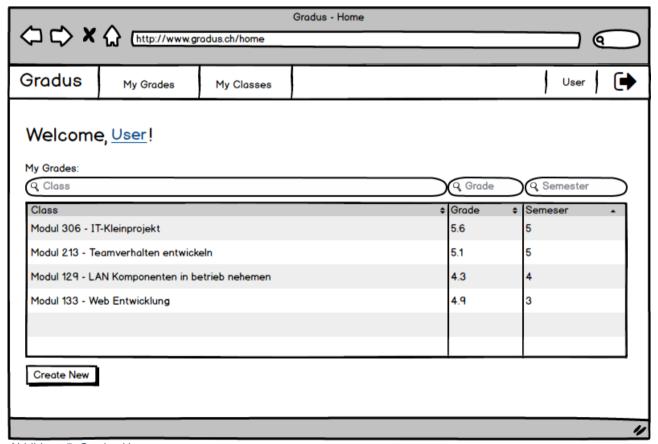


Abbildung 5: Gradus Home

	http://www.g		dus - Create Grade e		
Gradus	My Grades	My Classes		User	(
Enter new	grade:				
Classname:	Modul 306 - IT-	(leinprojekt]		
Semester:	1	-]		
Grade:]		
Weighting (%):]		
Create	Cancel				
					11

Abbildung 6: Gradus CreateGrade

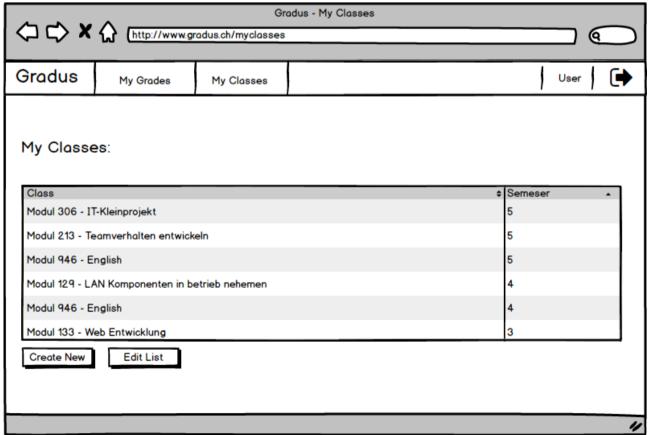


Abbildung 7: MyClasses

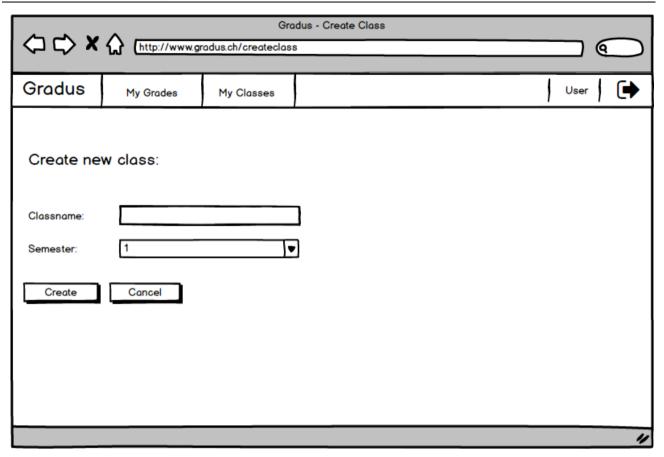


Abbildung 8: CreateClass

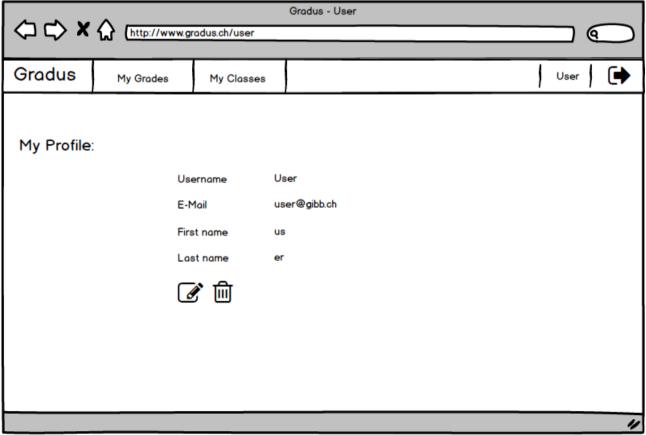
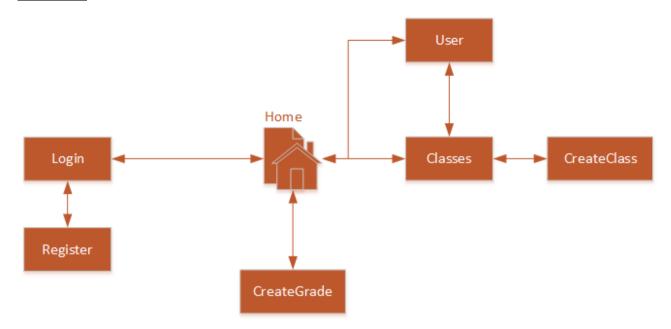


Abbildung 9: Gradus User

Pageflow:





4 Testkonzept

Teststrategie:

- Testen aufgrund Anforderungen
- Testen anhand User Cases

Test Cases nach Anforderungen / User Stories

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der neue Account wird		
einen neuen Account	erstellt. Benutzername und		П
erstellen.	Passwort werden in der		Ш
	Datenbank gespeichert.		

Tabelle 3: Test Case 1, Account erstellen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann mich mit meinem Account anmelden.	Die Benutzereingaben auf der Anmeldungsseite werden mit den Daten in der Datenbank abgeglichen. Bei eindeutiger Übereinstimmung der Daten wird der Benutzer unter seinem Account auf die Startseite weitergeleitet.	J	

Tabelle 4: Test Case 2, Anmeldung

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der Benutzer kann unter		
Noten erfassen.	seinem Account neue Noten		
	erfassen. Jede erfasste Note		
	wird in der Datenbank		
	gespeichert.		

Tabelle 5: Test Case 3, Noten erfassen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann ein	Der Benutzer kann unter		
Fach hinzufügen.	seinem Account neue		
_	Fächer hinzufügen. Jedes		
	erfasste Fach wird in der		
	Datenbank gespeichert.		

Tabelle 6: Test Case 4, Fach hinzufügen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der Benutzer kann unter		
meinem Account einen	seinem Account neue		
Beruf hinzufügen.	Berufe hinzufügen. Jeder		
_	erfasste Beruf wird in der		
	Datenbank gespeichert.		

Tabelle 7: Test Case 5, Beruf hinzufügen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der Benutzer kann eine		
falsche Noten bearbeiten.	unpassende Note		
	bearbeiten. Die Note wird		
	entsprechend in der		
	Datenbank angepasst.		

Tabelle 8: Test Case 6, Note bearbeiten



Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann einen Fachnamen ändern.	Der Benutzer kann einen Fachnamen ändern. Dieser	-	
	wird auch in der Datenbank angepasst.		

Tabelle 9: Test Case 7, Fach bearbeiten

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der Benutzer kann seine		
meine Profildaten	Profildaten ändern. Diese		П
bearbeiten.	werden auch in der		
	Datenbank angepasst.		

Tabelle 10: Test Case 8, Benutzer bearbeiten

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann eine unnötige Note löschen.	Der Benutzer kann eine unnötige Note löschen. Diese wird auch aus der Datenbank entfernt.		

Tabelle 11: Test Case 9, Note löschen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann ein	Der Benutzer kann ein nicht		
Fach löschen.	mehr nötiges Fach löschen.		
	Dabei werden auch alle		
	dazugehörigen Noten		
	gelöscht.		

Tabelle 12: Test Case 10, Fach löschen

Beschreibung / User Story	Erwartetes Ergebnis	Erhaltenes Ergebnis	Erfolgreich
Ich als Benutzer kann	Der Benutzer kann seinen		
meinen Account löschen.	Account löschen. Dabei werden auch alle seine		
	Noten und Fächer gelöscht.		

Tabelle 13: Test Case 10, Benutzer löschen